



Parlamentarischer Vorstoss

Antwort des Regierungsrates

Vorstoss-Nr.:	148-2023
Vorstossart:	Interpellation
Richtlinienmotion:	☐
Geschäftsnummer:	2023.RRGR.198
Eingereicht am:	15.06.2023
Fraktionsvorstoss:	Nein
Kommissionsvorstoss:	Nein
Eingereicht von:	Pichard (Biel/Bienne, GLP) (Sprecher/in)
Weitere Unterschriften:	0
Dringlichkeit verlangt:	Nein
Dringlichkeit gewährt:	
RRB-Nr.:	1248/2023 vom 15. November 2023
Direktion:	Bildungs- und Kulturdirektion
Klassifizierung:	Nicht klassifiziert

Personaldossiers am BBZ-Biel

Die Personaldossiers am BBZ, die auch lohnrelevante Daten enthalten, sind unvollständig, teilweise verschwunden oder schlicht falsch aufgestellt. In der Folge musste sogar eine private Treuhandfirma eingesetzt werden, um all die Dossiers wieder auf einen aktuellen Stand zu bringen. Viele Lehrkräfte warten deshalb auf Nachzahlungen. Es wurde versprochen, dass die Personaldossiers bis Sommer 22 nachgetragen seien. Das konnte nicht eingehalten werden.

Dass viele Lehrkräfte lohnrelevante Weiterbildungen machten, die nun nicht wirksam werden, oder auf ganz normale, ihnen zustehende Gratifikationen warten, ist für den Ruf einer Schule nicht förderlich und sorgt für erheblichen Ärger.

Der Regierungsrat wird um Beantwortung folgender Fragen gebeten:

1. Wie ist der aktuelle Stand bei der Dossiernachführung?
2. Bis wann können die Lehrkräfte damit rechnen, dass alle Dossiers wieder in Ordnung sind?
3. Wie viel hat die Einsetzung der Treuhandfirma bis jetzt gekostet?

Antwort des Regierungsrates

Im Zuge einer Vollrevision aller Personaldossiers am BBZ durch die Abteilung Personaldienstleistungen der Bildungs- und Kulturdirektion wurden Mängel bei der Handhabung von Personaldossiers festgestellt. Die Schule wurde beauftragt, diese zu beheben. Die Dossiers waren teilweise unvollständig, weshalb die fehlenden Unterlagen eingefordert und die Personal- und Gehaltsdaten überprüft und bei Bedarf korrigiert werden mussten. Aufgrund einer längeren Erkrankung des damaligen Verwalters und seines nachmaligen Ausscheidens aus dem BBZ wurde eine externe Treuhandfirma zur Unterstützung der Arbeiten mandatiert.

1. Wie ist der aktuelle Stand bei der Dossiernachführung?

Die Bereinigung der Mängelliste aus der internen Revision (Vollrevision) am BBZ Biel-Bienne konnte am 29. Juni 2023 mit einem definitiven Prüfbericht der Abteilung Personaldienstleistungen abgeschlossen werden. Zwölf Dossiers sind infolge hoher Komplexität noch offen und in zwei Fällen wurde gegen die Anstellungsverfügung Rechtsmittel ergriffen. Die pendenten Personaldossiers wurden nach den Sommerferien angegangen und sollten in Bälde abgeschlossen sein.

2. Bis wann können die Lehrkräfte damit rechnen, dass alle Dossiers wieder in Ordnung sind?

Die in der Revision festgestellten Mängel wurden behoben.

3. Wie viel hat die Einsetzung der Treuhandfirma bis jetzt gekostet?

Der beauftragten Firma wurde für ihre Tätigkeiten im Zeitraum von Juli 2021 bis April 2023 der Betrag von 300 090 Franken ausbezahlt.

Verteiler

– Grosser Rat